

MEDIENRECHT

GfM-JAHRESTAGUNG
02.–04.10.2014
PHILIPPS-UNIVERSITÄT
MARBURG

VORLÄUFIGES TAGUNGSPROGRAMM (Stand: 20.07.2014)

DONNERSTAG | 02.10.2014

ab 12:30 Uhr Registrierung im Foyer

14:00 – 15:30 Uhr ERÖFFNUNG
Malte Hagener

KEYNOTE (1)

15:30 – 16:00 Uhr Kaffeepause

16:00 – 18:00 Uhr Session 1

1.1 Panel GENRE UND ZENSUR
Moderation: Peter W. Schulze

Zensur und Subversion: Funktionen des Genrekinos während der Militärdiktatur in Brasilien
Peter W. Schulze (Bremen)

Allegorien der Apartheid: Genre, Zensur und medienkulturelle Fluchtlinien
Ivo Ritzer (Mainz)

Die Rolle thematischer Zensur im Genrefilm: Das Thema Nationalsozialismus im deutschen Veröffentlichungskontext
Florian Mundhenke (Leipzig)

Film, Geschichte und Kulturpolitik unter der Franco-Diktatur in Spanien: Zur Zensur und politischen Instrumentalisierung des Historienfilms
Fernando Ramos (Leipzig)

1.2 Panel VERFAHRENSABHÄNGIGKEITEN. ZUR FILMISCHEN PERFORMANZ DES RECHTS
Moderation: Ute Holl

Liar, Liar. Über Courtroom-Komödien
Sulgi Lie (Berlin)

Close-Up, oder: Das Recht auf einen Platz im Film (Kiarostami, Makhmalbaf)
Matthias Wittmann (Basel)

Cinematic Justice. Über Cine-Gerichte
Daniel Eschkötter (Weimar)

1.3 Panel VOM RECHT AUF TEILHABE AM TEXT: BORGEN UND BEANSPRUCHEN IN ONLINE-FANDOMS
Moderation: Julia Eckel

„Please don't sue“: Zum fankulturellen Umgang mit kontingenten Rechtsnormen
Sophie G. Einwächter (Mannheim)

And again – whose text is it anyway?: Zum Spannungsverhältnis zwischen offiziellen und inoffiziellen Texten
Vera Cuntz-Leng (Tübingen)

Die spielen doch nur – ethische und ästhetische Probleme des Online-Unterhaltungsmediums ‚Let's Play‘
Tom Reiss (München)

<u>1.4 Panel</u>	DIGITALITÄT ./. RECHT – REDUNDANZEN UND FRIKTIONEN DIGITALER RECHTSORDNUNGEN Moderation: Christina Bartz „Alles, was Recht ist!“ – Historisch-Theoretisches zum Verhältnis von Digitalität und Recht und eine kleine Archäologie von open science <i>Matthias Koch (Paderborn)</i> Verteilte agency in digitalen Medien. Let's play-Videos und das Urheberrecht <i>Timo Kaerlein (Paderborn)</i> „Harden the Fuck up!“ Virtuelle Welten und die Durchsetzbarkeit des Rechts <i>Christian Köhler (Paderborn)</i> Einzelfall in Serie: Supercuts <i>Monique Miggelbrink (Paderborn)</i>
<u>1.5 Panel</u>	GIFT ALS MEDIUM Moderation: Christine Hanke Wie die Gifte fliegen lernten. Schädliche Stoffe im Alltag des 19. Jahrhunderts und die europäische Öffentlichkeit <i>Bettina Wahrig (Braunschweig)</i> Giftmörderinnen vor Gericht – Die Typisierung von Angeklagten in den Medien zwischen 1750 und 1850 <i>Julia Saatz (Braunschweig)</i> „She will be hanged after three clear Sundays“ <i>Anke Zechner (Braunschweig)</i> Das Recht auf Gift. Filmische Legitimationsdiskurse des Giftmörders <i>Heike Klippel (Braunschweig)</i>
<u>1.6 Panel</u>	FILM-/RECHTSdokumente: DOKUMENTARFILME IM SPIEGEL DEUTSCHEN RECHTS Moderation: Ursula von Keitz Zensierte Wirklichkeiten: Die institutionelle Einflussnahme auf den Dokumentarfilm in der BRD <i>Philipp Blum (Marburg)</i> Die Kamera vor Gericht. Film- und Fernsehdokumentationen über Gerichtsverfahren in Deutschland im Spiegel des A/V-Aufnahmeverbots von 1964 <i>Götz Lachwitz (Konstanz)</i> Inszenierte Emanzipation? Zur Rechtssituation der Frau im DEFA-Dokumentarfilm der siebziger Jahre <i>Nathalie Karl (Konstanz)</i>
<u>1.7 Workshop</u>	WISSENSCHAFTLICHES PUBLIZIEREN IM OPEN ACCESS: STATUS QUO UND STRATEGIEN <i>Ulrike Bergermann (Braunschweig)</i> <i>Dagmar Brunow (Hamburg/Växjö)</i> <i>Natascha Drubek-Meyer (Regensburg)</i> <i>Malte Hagener (Marburg)</i> <i>Vinzenz Hediger (Frankfurt)</i> <i>Ramón Reichert (Wien)</i>
<u>1.8 Arbeitsgruppentreffen</u>	AG MEDIEN UND KUNST / KUNST UND MEDIEN
<u>1.9 Arbeitsgruppentreffen</u>	AG FOTOGRAFIEFORSCHUNG
18:30 – 20:00 Uhr	PODIUMSDISKUSSION: WISSENSCHAFTSFREUNDLICHES URHEBERRECHT Alte Aula
ab 20:00 Uhr	EMPFANG Kreuzgang der Alten Aula

FREITAG | 03.10.2014

9:30 – 11:30 Uhr

Session 2

2.1 Panel

TECHNIK UND MEDIEN IM GERICHTSSAAL

Moderation: Prof. Dr. Jens Ruchatz

Im Namen von Xerox. Recht und Bildung im Reich der Kopiermedien

Thorsten Lorenz (Heidelberg)

Echt oder Unecht? - Strategien des Beglaubigens von Dokumenten

Marc-Robin Wendt (Berlin)

Digitale Akten: Virtuelle Medien des Rechts

Oliver Ruf (Furtwangen)

Lügendetektion per Neuroimaging im Deutungskontext visuell-maschinellem Expertise und die veränderte Medialität einschlägiger rechtlicher Praxen

Simon Egbert (Bremen)

2.2 Panel

THEORIE. INTERFERENZEN VON RECHTS-, MEDIENTHEORIE UND BILDWISSENSCHAFT

Moderation: Rembert Hüser

Rechtliche und mediale Geltung

Jochen Venus (Siegen)

Internetregulierung mit Luhmann (Jurist & Medientheoretiker)

Carsten Zorn

Sicherheit im Recht: Über die Medialität des Möglichen

Susanne Krasmann (Hamburg)

Zum Konzept der Rechtsvisualisierung bei Friedrich Lachmayer. Versuch einer medienwissenschaftlichen Verortung

Peter Koval (Berlin)

2.3 Panel

HYBRIDE KUNST(WERKE) – MULTIPLE FORMEN DER URHEBERSCHAFT

Moderation: Prof. Dr. Marie-Luise Angerer

Digitale Kunst – Urheberschaft zwischen Archiv, Software, Künstler

Angela Krewani (Marburg)

Kollektive Autorschaft? Eine kurze Geschichte der multimedialen Sprachkunst und ihrer Urheber

Christiane Heibach (Basel/Karlsruhe)

Wer sind die Künstler/-innen, wo ist die Kunst? Zum Werkbegriff partizipatorischer Kunst

Irene Schütze (Mainz)

Praktiken verteilter Autorenschaft in der Videokunst

Samantha Schramm (Konstanz)

2.4 Panel

ROUTEN UND ROUTINEN – KOORDINATEN DES KÖRPERS IN "NEUEN RÄUMEN"

Moderation: Stefan Rieger

Das Gesetz und die medientechnische Vermessung des Körpers

Ricky Wichum (Freiburg)

Nullbelastung als Normsetzung: Die NASA Neutral Body Posture

Dawid Kasproicz (Lüneburg)

(Wohn-) Raum und Media. Eine Strategie der Verbindung.

Anneke Janssen (Lüneburg)

Individuation und Kontrolle – "Unterwegs sein" nach Überwachungstechnologien

Michael Andreas (Bochum)

<u>2.5 Panel</u>	GERECHTIGKEIT, GESCHLECHT, GEFÜHL – AUDIOVISUELLE INSZENIERUNGEN VON VERHANDLUNGS- UND URTEILSPROZESSEN Moderation: Matthias Christen Das andere Gericht – Zur medialen Inszenierung des emanzipatorischen Plädoyers in ADAM'S RIB <i>Sarah Greifenstein (Berlin)</i> Gender vor Gericht – Zum Einspruch der audiovisuellen Populärkultur <i>Sarah-Mai Dang (Berlin)</i> „A part of justice being done“ – Gerechtigkeit als Gefühlserleben im Courtroom Drama <i>Jan-Hendrik Bakels (Berlin)</i> Gerechtigkeit als Ansichtssache – Subjektives Urteilsvermögen und augenscheinliche Beweismittel in filmischer Reflexion <i>Sandra Ludwig (Hamburg)</i>
<u>2.6. Panel</u>	SITUATING LAW AND MEDIA. MEDIEN DER ACCOUNTABILITY V Moderation: Gabriele Schabacher Im Parlament der möglichen Medienpraktiken. Zur Situierung der Netzneutralitätskontroverse <i>Sebastian Gießmann (Siegen)</i> Fan Fiction: Normative Implikationen eines aktuellen Medienphänomens <i>Nadine Klass (Siegen)</i> Die Zurechnung des Schaffens. Informelles Urheberrecht und seine Durchsetzung auf Twitter <i>Johannes Passmann (Siegen)</i> Regulierungen des Ungewissen. Situierete und mediale Prüfungen im Rahmen der Finanzaufsicht <i>Cornelius Schubert (Siegen)</i>
<u>2.7 Workshop</u>	RECHT AUF RECHTE. REFUGEE-PROTESTE, REPRÄSENTATION UND DIE GRENZEN EUROPAS <i>Maja Figge (Oldenburg)</i> <i>Hedwig Wagner (Weimar)</i> <i>Nanna Heidenreich (Braunschweig)</i>
<u>2.8 Arbeitsgruppentreffen</u>	AG FILMWISSENSCHAFT
<u>2.9 Arbeitsgruppentreffen</u>	AG FERNSEHGESCHICHTE UND TELEVISION STUDIES
<u>2.10 Kommissionstreffen</u>	KOMMISSION MEDIEN/RECHT
11:30 – 12:00 Uhr	Kaffeepause
12:00 – 13:30 Uhr	<u>Session 3</u>
<u>3.1 Panel</u>	WER HAT DAS RECHT AN SEINEM BILD? FILM- UND ANDERE URHEBER Moderation: tba. Was ist ein Werk und wer ist ein Filmurheber? <i>Jürgen Kasten (Berlin)</i> Filmische Grenzräume des Rechts <i>Christa Pfafferoth (Hamburg)</i> Ändern Facebook, Instagram und Co. das Recht am eigenen Bild? <i>Daniel Libertus (Marburg)</i>
<u>3.2 Panel</u>	POLITIK, STAAT, ZENSUR (UND FILM) Moderation: Karl Prümm Prekäre Selbst- und Fremdbilder nach dem Ersten Weltkrieg <i>Brigitte Braun (Trier)</i> Der Fall A Clockwork Orange: Der British Board of Film Censors, Kommunalverwaltungen und die britische Zivilgesellschaft der frühen 70er Jahre <i>Peter Krämer (Norwich)</i>

Zwischen Recht und Rache: Transformation von Rachenarrativen im Hollywoodkino nach 9/11

Lia Musitz (Wien)

3.3 Panel

LAW IS A MATTER OF INTERPRETATION. EMERGENTE (UN-)RECHTSORDNUNGEN IN NEUEREN US-SERIEN
Moderation: Anna Grebe

Abseits der sozialen Ordnung. Solidarität, Ehre und Recht in "Sons of Anarchy"

Monika Weiß (Marburg)

"Trust in me. I am always watching". Recht und Unrecht in "Person of Interest"

Sven Stollfuß (Mannheim)

"No limits, no rules, how is that not a better world?" Recht und "Revolution"

Felix Kirschbacher (Mannheim)

3.4 Panel

MEDIEN VOR GERICHT

Moderation: Fabian Steinhauer

Welchen "truth claim" erhebt der Film?

Ute Holl (Basel)

Theater des Rechts: Medien im Wandel, Justiz im Übergang

Alexandra Kemmerer (Berlin)

Computer und Recht

Markus Krajewski (Basel)

3.5 Panel

NS-PROZESSE IM BUNDESDEUTSCHEN FERNSEHEN

Moderation: Andreas Dörner

Eine Epoche vor Gericht. Der Eichmann-Prozess im bundesdeutschen Fernsehen

Judith Keilbach (Utrecht)

Geschichte vor Gericht. Die westdeutsche Fernsehberichterstattung über den Auschwitz- und den Majdanek-Prozess

Sabine Horn (Bremen)

Kollektives Ereignis und das Fernsehen als Gedächtnis. Eberhard Fechners dreiteiliger Fernsehfilm "Der Prozess" (1984)

Knut HICKETHIER (Hamburg)

3.6 Panel

TECHNIK, PATENTE, (GESPERRTER) ZUGANG ZU WISSEN. GESCHICHTLICHE PERSPEKTIVEN 1900 BIS HEUTE

Moderation: tba.

Roy J. Pomeroy, Dunning Process Co., Inc., and Paramount Publix Corporation vs. Warner Bros. Pictures, Inc., Vitaphone Corporation, and Frederick Jackman. Zur Rolle von Patenten bei der Einführung der Rückprojektion

Birk Weiberg (Zürich)

Recordable, Portable, Digital. Zum kulturellen Spannungsverhältnis von Kopie und Original am Beispiel der MiniDisc

Christian Schönholz (Marburg)

Kulturelle Ökonomie und Urheberrecht im Zeitalter der digitalen Mediamorphose der Musik

Steffen Lepa (Berlin)

3.7 Info-Veranstaltung

INFORMATIONSVORANSTALTUNG DFG

Claudia Althaus (Bonn)

Hermann Kappelhoff (Berlin)

Erhard Schüttelpelz (Siegen)

3.8 Arbeitsgruppentreffen

AG ANIMATION

3.9 Arbeitsgruppentreffen

AG MEDIENINDUSTRIE

3.10 Arbeitsgruppentreffen

AG MEDIENWISSENSCHAFT UND POLITISCHE THEORIE

13:30 – 14:30 Uhr

Mittagspause

14:30 – 16:30 Uhr

Session 4

4.1 Panel

KOLLEKTIVE AUTORSCHAFT, ARCHIVE (FILM, MUSIK, WISSENSCHAFT)

Moderation: Vinzenz Hediger

The Realbook – Faking, Sampling und Copyright

Hektor Haarkötter (Köln)

Vom Urheber zur Crowd, vom Werk zur Version, vom Schutz zur Öffnung?

Wissenschaftliches Publizieren in digitalen Medien

Thomas Ernst (Duisburg-Essen)

The Greatest Films Never Seen: The Audiovisual Archive, Copyright Ownership and the Historical Narrative

Claudy Op den Kamp (Plymouth)

Kollektive Videopraxis als Wissenserzeugung – Digitalisierung und Archivpolitik im Zeichen des Urheberrechts

Dagmar Brunow (Hamburg/Växjö)

4.2 Panel

REMIXKULTUR. MEDIENPRAKTIKEN ZWISCHEN KREATIVITÄT UND RECHTLICHER RESTRIKTION

Moderation: Susanne Regener

Remix-Akteure in der visuellen Kultur

Susanne Regener (Siegen)

Remix als Widerstandsform. Ein medienhistorischer Rückblick

Anett Holzheid (Siegen)

Vom Remix zum Referentialismus

Felix Stalder (Zürich)

Mehr Remix, mehr Probleme? Rechtliche Regelung von Remixkultur im digitalen Zeitalter

Leonhard Dobusch (Berlin)

4.3 Panel

DAS RECHT AUF DEN FILM?

Moderation: Volker Pantenburg

DEFA – der Streit um die staatssozialistischen Ansprüche auf den Film, seine Produktion und Ästhetik

Christian Pischel (Berlin)

Godard und das Bildrecht

Matthias Grotkopp (Berlin)

Das Recht auf den unterschlagenen Film: Filmbörsen und Fankultur in den 1990er-Jahren

Tobias Haupts (Berlin)

Modulationen des Rechtsempfindens: Die Inszenierungsstrategien von Anti-Video-Piracy-Spots

Thomas Scheerer (Berlin)

4.4 Panel

ZIRKULATION, GRENZÜBERSCHREITUNG UND REGULIERUNG

Moderation: Malte Hagener

Zwischen Filmpiraterie und Aneignung: Der Einfluss alternativer Distribution auf das Weltkino

Florian Krautkrämer (Braunschweig)

Filmfestivals innerhalb des „Kreativen Europa“: Regulierungsmechanismen auf dem Filmfestival-Circuit

Skadi Loist (Hamburg)

Streaming, Day-and-Date-Release und Kinobesuch: Die Filmverwertungskette aus Rezipientenperspektive

Elizabeth Prommer (Rostock)

Suchen, Sammeln, Bündeln: Politiken der Aggregation

Patrick Vonderau (Stockholm)

4.5 Panel

DIE GRENZE ALS RECHTSMEDIUM

Moderation: Heinz-B. Heller

Filmische Inszenierungen der Grenze – Bilderwanderung und Ikonoklasmus

Katharina Klung (Zürich)

Das Kino als Ort von Grenzüberschreitungen? Aki Kaurismäkis Spielfilm Le Havre

Andrea Grunert (Bochum)

Fluide Grenzen – Flüsse, Küsten und Häfen als narrative und rechtliche Grenzphänomene im kosmopolitischen Kino

Matthias Christen / Kathrin Rothmund (Bayreuth)

Medientechnologien des Grenzschutzes

Hedwig Wagner (Weimar)

4.6 Panel

VORGÄNGE DES RECHTS. URTEILE, TAFELN, STILE, STICHE

Moderation: tba.

Rechtsmontagen 1929/1930

Fabian Steinhauer (Weimar)

Litis Abusus, oder: Der Wahnsinn des Rechts

Rupert Gaderer (Bochum)

Border-Line: Zur Gespaltenheit des modernen Richteramtes

Stefanie Günthner (Frankfurt)

Prozessualität des Rechts. Zum Akt des Urteilens vor und im Bild

Claudia Blümle (Berlin)

4.7 Workshop

OUT OF CONTROL – GRENZEN DER KONTROLLGESELLSCHAFT?

Thomas Waitz (Braunschweig)

Tobias Conradi (Paderborn)

Theo Röhle (Braunschweig)

4.8 Arbeitsgruppentreffen

AG MEDIENWISSENSCHAFT UND WISSENSCHAFTSFORSCHUNG

4.9 Arbeitsgruppentreffen

AG GENDER STUDIES UND MEDIENWISSENSCHAFT

4.10 Arbeitsgruppentreffen

AG POPULÄRKULTUR UND MEDIEN

4.11 Kommissionstreffen

KOMMISSION LEHRE

16:30 – 17:00 Uhr

Kaffeepause

17:00 – 18:00 Uhr

KEYNOTE (2)

18:30 – 20:00 Uhr

PREISVERLEIHUNG

Best Publication Award Gender und Medien der AG Gender Studies und Medienwissenschaft

Karsten-Witte-Preis der AG Filmwissenschaft

GfM-MITGLIEDER-VERSAMMLUNG

Großer Hörsaal, 2. Stock

ab 20:30 Uhr

PARTY

im Nachtsalon

SAMSTAG | 04.10.2014

10:00 – 12:00 Uhr

Session 5

5.1 Panel

NETZWERKE ÜBERWACHEN

Moderation: Sebastian Gießmann,

Daten: Ressourcen, Personen, Spuren

Dietmar Kammerer (Marburg)

Netze vor den Netzen

Christoph Engemann (Lüneburg)

Daten schürfen

Irina Kaldrack (Lüneburg)

Netz und Netzwerk. Überlegungen zur Gouvernemedialität der Gegenwart

Samuel Sieber (Zürich)

<u>5.2 Panel</u>	COURTROOM DRAMA. FILM/FERNSEHEN UND GERICHT Moderation: tba. Film als Mittel der moralisch-künstlerischen Beweisführung – Thomas Harlans "Wundkanal" <i>Jesko Jockenhövel (Potsdam)</i> Der Mediator im Spiegel von Recht und Medien: Mediationsgesetz und Courtroom Drama <i>Johanna Bergann (Weimar)</i> Gerichtssäle, Politbüros, Hörsäle und Lehrerzimmer – Verhältnisse des juristischen Falls <i>Manuela Klaut (Lüneburg)</i>
<u>5.3 Panel</u>	...AND JUSTICE FOR ALL! DIE AUSHANDLUNG VON RECHT UND DIE INSZENIERUNG VON RECHTSKULISSEN IN POPULÄREN MEDIENKULTUREN Moderation: Sven Stollfuß Big Data & Legal Informatics. Digitale Medienumbrüche der Rechtswissenschaft <i>Ramón Reichert (Wien)</i> Breaking The Law. Die Performativität von Recht und Unrecht in den US-amerikanischen TV-Serien „Dexter“ und „Breaking Bad“ <i>Marcus S. Kleiner (Stuttgart)</i> Das Dogma der Mit/Verantwortung. Filmzensur unter medienethischer Perspektive <i>Marcus Stiglegger (Mainz)</i> Phonograph, Grammophon und Sprechapparate. Der Kampf um die Tonkonserve zwischen Tiefschrift und Seitenschrift <i>Thomas Wilke (Tübingen)</i>
<u>5.4 Panel</u>	ÜBER FREIES HÖREN – DISKURSE MEDIALER KONTROLLE DES AKUSTISCHEN Moderation: Stephan Packard Die Allmende draußen und überall: Exteriorität und Ubiquität in Diskursen immateriellen Güterrechts <i>Stephan Packard (Freiburg)</i> Eine Frage von Aura und Kontext. Über die urheberrechtliche Reaktion auf digitales Komponieren mit fremdreferenziellem Material am Beispiel des Mashup <i>Frédéric Döhl (Berlin)</i> Zensur und Fiktion – Entlarvungsdiskurse in Tangos: L'Exil de Gardel von Pino Solanas <i>Rolf Kailuweit (Freiburg)</i> ›The Wireless Man‹ – Funk und Radio als Medien des Liberalismus in den USA <i>Martin Doll (Luxemburg)</i>
<u>5.5 Workshop</u>	VISUAL SCHOLARSHIP: KANN DIE MEDIENWISSENSCHAFT IN VISUELLER FORM BETRIEBEN WERDEN? <i>Robin Curtis (Düsseldorf)</i> <i>Malte Hagener (Marburg)</i> <i>Volker Pantenburg (Weimar)</i> <i>Brigitta Wagner (Bloomington, IN)</i>
<u>5.6 Arbeitsgruppentreffen</u>	AG GAMES
<u>5.7 Arbeitsgruppentreffen</u>	AG MEDIENPHILOSOPHIE
<u>5.8 Arbeitsgruppentreffen</u>	AG COMICFORSCHUNG
12:00 – 12:30 Uhr	Kaffeepause
12:30 – 14:00 Uhr	<u>Session 6</u>
<u>6.1 Panel</u>	INTERNET/MACHT/BEGEHREN/ÜBERWACHUNG Moderation: Alexandra Schneider Das umgekehrte Panoptikon: Norm und Exzess in digitalen Dispositiven <i>Lisa Åkervall (Weimar)</i> Was schützt Datenschutz eigentlich? – Digitale Identitäten und Post Privacy als Effekte des Überwachungsdiskurses <i>Thomas Christian Bächle (Bonn)</i>

Ausstellen. Wenn das Recht fragt, was Internetpornographie mit Internet zu tun hat
Jan Distelmeyer (Potsdam)

6.2 Panel **VERTRETER DER GRÜNDUNG: POLITISCH WIE FILMISCH**
 Moderation: Daniel Eschkötter

Vor und nach dem Vorgesetzten: Anpassung, Aussetzung und Anmaßung von Recht(en) in Filmkonzepten bei Deleuze, Badiou, Rancière und Spielberg
Drehli Robnik (Wien)
Washingtons Zähne
Ulrich Meurer (Wien)
Anfangen in Vertretung. Oder: Der Morgen danach
Karin Harrasser (Linz)

6.3 Panel **DER VIDEOBEWEIS ZWISCHEN EVIDENZ UND EXEGESE**
 Moderation: Lars Nowak

Cops, Crime and Videotapes – Das Video in juristischen Beweisketten fiktionaler TV-Serien
Stephanie Boniberger / Elke Möller / Nicole Wiedenmann (Erlangen)
Die „Haltung im Sekundenbruchteil des Ausschreitens“ – Videobeweise im Sport
Alexander Kreische (Erlangen)
Augenzeugenvideos versus Überwachungsvideos – Dokumentation und Deutung der Katastrophe auf der LoveParade 2010
Kay Kirchmann / Anna Zeitler (Erlangen)

6.4 Panel **COMICS UND RECHT**
 Moderation: Véronique Sina

Ästhetik der Selbstjustiz. Bruch von Comicconventionen als Reflektion von Rechtsdiskursen
Hans-Joachim Backe (Bochum)
Author's Rights vs. Auteur's Duties – Probleme der Autorenpolitik im US-Comic-Mainstream
Andreas Rauscher (Mainz)
Verwendung fremder Bilder und Texte im Comic zwischen Aneignung und Urheberrechtsverletzung
Jakob F. Dittmar (Malmö)

6.5 Panel **„ORANGE IS THE NEW BLACK“ – GENDER_MEDIEN_RECHT HINTER GITTERN**
 Moderation: tba.

Gender_Serie_Recht
Stefan Sulzenbacher (Wien)
Repräsentative Normen zur Reproduktion von Geschlechterbildern in der Darstellung von einsperrenden Institutionen
Barbara Wilding (Wien)
“Just Please Keep Your Penis” – Revisiting Agnes in "Orange Is the New Black"
Benedikt Baumgartner (Wien)

6.6 Arbeitsgruppentreffen **AG DATEN UND NETZWERKE**

6.7 Arbeitsgruppentreffen **AG MEDIENKULTUR UND BILDUNG**

6.8 Arbeitsgruppentreffen **AG GENRE STUDIES**

6.9 Arbeitsgruppentreffen **AG AUDITIVE KULTUR UND SOUND STUDIES**